



## Verein zur Förderung des Radsports in Gäufelden e.V.

Breitestraße 9 71126 Gäufelden  
 Vorsitzender: Reiner Dinger Breitestraße 9 71126 Gäufelden  
 ☎ 0 70 32 / 7 16 43  
 E-Mail: [rdinger@online.de](mailto:rdinger@online.de) Internet: [www.vfr-gäu.de](http://www.vfr-gäu.de)  
 Bankverbindung: KSK Böblingen IBAN: DE38 6035 0130 0001 0308 66  
 BIC: BBKRDE6BXXX  
 Steuer-Nummer: 56002/31293

Gäufelden, im Dezember 2017

### 31. Mitgliederbrief

Werte Mitglieder,

in der Anlage des Mitgliederbriefes im März hatte ich Ihnen die Veranstaltungsübersicht 2017 mitgeschickt. Alle aufgeführten Veranstaltungen fanden statt und waren eine Werbung für den Radsport im RSV Öschelbronn. Ihren Mitgliederbeitrag haben wir Anfang April wie angekündigt per SEPA-Lastschrift eingezogen. Vielen Dank.

Am Tag nach der Fahrradbörse war die Kreismeisterschaft im Kunstradfahren der Schüler in der Aspenhalle in Öschelbronn die erste Sportveranstaltung. Ilya Ruchay, Vanessa Müller, Simeon Hufen und der Einradvierer (Leonie Bürgisser, Tabea Fricke, Marie Ott, Katja Riehle) wurden Kreismeister.



Bei der alle zwei Jahre stattfindenden „Gala des Sports“ wurden am 1. April dreizehn Sportlerinnen und Sportler des RSV geehrt. Ende April startete wieder der Sommerbahn-Cup im Radstadion. Diese Rennserie ist für den Nachwuchs besonders wichtig. Hier können alle ihr Können auf der Bahn im Wettkampf testen und verbessern. Anfang Mai richtete der RSV dann den BaWü-Cup im Kunstradfahren der Schüler und



Junioren in der Sporthalle Nebringen aus.

Unsere Kunstradsportler waren 2017 sehr erfolgreich, für alle Erfolge reicht der Platz hier nicht aus. Vanessa wurde 3. bei der WüM, Simeon dort 4. und bei der DM schaffte er Platz 7. Die Einradmannschaften wurden Kreis- und Bezirksmeister, der Frauenvierer kam bis ins DM-Halbfinale.



Herausragend war die Deutsche Meisterschaft von Simon Köcher bei den Junioren in Rimpar. Mit dem 2. Platz in der Masters-Serie schaffte er die



Qualifikation zur EM in Prag, wo er dann den Vize-Titel erreichte. Wer dabei war, wird diese tollen Erlebnisse wohl nie vergessen.



Im Rennsport gingen die bekannten Bewerbe im Radstadion über die Bühne (Vierbahnen-Tournee, 1001 Runde, das Nachtrennen, 24-Stunden-Benefiz-Bahnfahren mit Max Strienz, der Liegeradcup, die Sommerbahn-Cup-Serie und die Aktion Steilkurve). Mit dem Zuschauerzuspruch müssen wir wohl zufrieden sein. Die Angebote sind so vielfältig – andere Sportarten haben damit auch zu kämpfen. Dazu kamen ein Anfängerrennen am Radstadion, das Bergzeitfahren von Wildberg nach Jettingen, zum 3. Mal ein Crossrennen mit einem Crosslauf ums Radstadion und die Wasserträgertour „Velodelight“ mit Henning Bommel. Von all diesen Veranstaltungen hier detailliert zu berichten würde den Rahmen sprengen – es gibt dafür einige Bilder.

Beim ersten Straßenrennen in Bodelshausen gab es auch



gleich den ersten Sieg für Tilman Sarnowski. So ging's weiter: Fabio Nappa gewann wie Tilman und Felix



Wörner in Wilflingen. Überhaupt war die Interstuhl-Cup-Serie dieses Jahr für die RSVler so erfolgreich wie noch nie: Die jeweiligen Klassen gewannen Tilman, Felix, Fabian Keller, Fabio und dazu noch zum ersten Mal überhaupt das Team die Gesamtwertung.

Damit nicht genug: Kim



Heiduk wurde BaWü-Meister auf der Straße und der Bahn, holte eine Silbermedaille bei der DM Bahn im Punktefahren und wurde bei der DM Straße Bronzemedallengewinner. Axel Lippmann wurde BaWü-Vize auf der Straße und holte zweimal Platz 6 bei der DM Bahn.

Und dann schlug Franziska Brauße im ersten

Jahr U23 zu: Bronze DM Bahn 3000m, Silber im Vierer und gewann den Madison-Testwettkampf dort. Von der EM in Portugal brachte sie eine Bronzemedaille im Vierer und einen 6. Platz im Madison mit.



Stehversuche beim Nachtrennen (Longest Lap)

Sieger des Zweiermannschaftsrennens Jan Freuler & Moritz Augenstein

Wir sind stolz auf die Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler in diesem Jahr – das war sensationell.



Sieger 1001 Runde Stefan Bisegger & Claudio Imhof



Liegeradcup und der Organisator Edgar Teufel



Der Förderverein trägt zu diesen Erfolgen bei: Wir haben 2017 zwei Wintertrainingslehrgänge für Trainer, ein neues Dorny, Holz für die Trainingsfläche im Radstadion, zwei Kunsträder und einen Trainerlehrgang C gefördert und hierfür Kosten von 8500 € übernommen. Dieser Unterstützung ist nur möglich dank der Gönner, Spender, Mitglieder und Unterstützer, wie z.B. das Autohaus Rinderknecht in Jettingen und „everclean“ aus Rottenburg. Dazu kommen alle Banden- und Bannerwerber. Dafür sage ich hier einfach „Vielen herzlichen Dank“.



Einbau der Trainingsfläche im Radstadion



Max Strienz



Crossrennen im November

Die Trainingsfläche für den Kunstradsport erstellen ein paar Fleißige im Juli. Die Darbietungen unserer Saalsportler im Rahmen von den Bahnwettbewerben waren eine Bereicherung und kamen beim Publikum sehr gut an.

Anfang Dezember tagte der Vereinsausschuss. Die Ausschussmitglieder wurden über die Aktivitäten 2017 und unsere Finanzen informiert, dazu wurde die kommende Hauptversammlung vorbereitet. Die von Kassenwart Harald Sommer eingereichte Steuererklärung für 2016 wurde vom Finanzamt Böblingen angenommen und dem Verein damit erneut die Gemeinnützigkeit bescheinigt.

Leider sind 2017 drei Mitglieder gestorben: Im Februar das Gründungsmitglied Fritz Baitinger und Edwin Töpfl und im September Ulli Faust (langjähriger Vorsitzender des Radsportbezirks). Ebenfalls im September starb für alle völlig überraschend Reinhold Schäberle, ein treuer Weggefährte und Schaffer im RSV.

2017 traten zwei Frauen und drei Männer unserem Verein bei.

Die Bandenwerbungseinnahmen konnten gesteigert werden, leider gab es auch Kündigungen. Mit der EnBW konnte der Vertrag verlängert werden, Auto-Böhm und Radsport-Holczner konnten neu gewonnen werden.

Um Portogebühren einzusparen, möchten wir den Mitgliederbrief und ggf. andere Schreiben an die Mitglieder möglichst per Email verschicken. Wir wissen, dass nicht alle Mitglieder Zugang zum Internet haben. Wir bitten all jene, die die Vereinspost künftig per Email erhalten wollen, dies in einer kurzen Mailnachricht (mit ihrer Mailadresse) an [rdinger@online.de](mailto:rdinger@online.de) zu melden.

Das offene Bahntraining wird immer mehr angenommen. Oft sind mehr als 25 Fahrer dabei.

Der RSV hat für 2018 bislang folgende Veranstaltungen fest geplant (im Frühjahrsmitgliederbrief werde ich eine Programmübersicht mitschicken): 11.03. Kreismeisterschaften Kunstrad / 17.03. Fahrradbörse / 06.05. BaWü-Cup Kunstrad / 19.05. 4-Bahnen-Tournee / 06.07. Nachtrennen / 18.08. 1001 Runde / 18.11. Crossrennen. Beachten Sie die Bekanntmachungen auf der Homepage des RSV ([www.rsvo.de](http://www.rsvo.de)) und in der Presse.

Unsere Hauptversammlung findet am Samstag, den 27.01.2018 um 17.30 Uhr im Vereinsheim des RSV statt. Anschließend findet die Mitgliederversammlung des RSV statt, zu der alle eingeladen sind.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2018.

Mit sportlichen Grüßen

## Nachruf für Ulrich Faust

\* 09.06.1947 + 01.09.2017

Der Verein zur Förderung des Radsports in Gäufelden trauert um Ulli Faust.



2014 Schönbuchcup



2012 Sommerbahncup



2015 Empfang Simon Köcher

Als Vorsitzender des Radsportbezirks war Ulli so fasziniert von unserem Projekt der Renovierung und Überdachung der Radrennbahn, dass er unserem Verein im April 2005 beitrug.

Ullis Leben war geprägt durch und für den Radsport. Bis 2016 war er 12 Jahre Vorsitzender des Radsportbezirks. Sein Herz schlug für den gesamten Radsport, vom Rennsport bis zum Hallenradsport. Nur selten verpasste er eine Veranstaltung im Radstadion, fast nie eine Meisterschaft im Hallenradsport. Ulli kam nicht nur zu Großveranstaltungen, ihm waren die Sommerbahnrennen des Nachwuchses ebenso wichtig. Immer war er zur Stelle, wenn es einen Radsportler zu ehren gab. Er vertrat unsere Interessen als Vertreter der Radsportbezirke im Präsidium des WRSVs. Darüber hinaus engagierte er sich seit 2002 als Medienreferent und Schriftleiter und seit 2015 als Vize-Gildemeister in der Bundes-Ehren-Gilde im Bund Deutscher Radfahrer.

Wir werden Ulli ein ehrendes Gedenken bewahren.

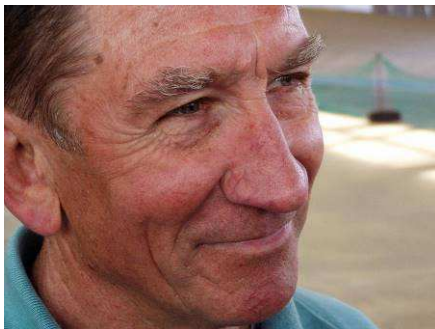


2012 Abschiedsrennen Sven Krauß

## Nachruf für Reinhold Schäberle

\* 05.03.1939 + 20.09.2017

Wir trauern um unseren Kameraden Reinhold Schäberle.



April 2008



Juli 2007 „Der letzte Nagel“ beim Bahnbau



Oktober 2011

Seit seinem Beitritt 1974 hielt er dem RSV die Treue. In den 80er-Jahren war er fünf Jahre Fachwart für Breitensport und Mitglied im Hauptausschuss. Reinhold war bis zuletzt Aufsicht und Fahrer beim offenen Bahntraining. Als Prämienschreiber bei den Radrennen wird er fehlen. Wo immer Helfer gebraucht wurden, war Reinhold mit seiner Schaffenskraft dabei: beim Aufbau und der Absperrung der Mairennen und Touristikfahrten, beim Abbau der Stuttgarter Radrennbahn, beim Bahnbau und jeglichen Arbeiten an und um unser Radstadion und das Radsportheim. Er war einer der ersten, die einen Baustein zum Bau 2006 stifteten. Zuletzt half dieses Jahr beim

Mit einem Baustein unterstützten diese Personen und Firmen den Bau unserer Radsportanlage in den Jahren 2006 bis 2008



Bau des Bodens für die Kunstradfahrer im Radstadion mit. Viele Jahre war er als Kamerad bei den Radausfahrten der Tourenfahrer dabei. Als Fan unserer

Aktiven ging er sehr oft mit zu Rennen und Meisterschaften und unterstützte die Radrenn- und die Kunstradfahrer. Er war allem was Radsport anbetrifft aufgeschlossen und stets bereit seine Hilfe bescheiden im Hintergrund einzubringen. Wir bedanken uns bei Reinhold für all das, was er in seiner besonders liebenswürdigen, kameradschaftlichen, vertrauensvollen und immer zuverlässigen Art für den Radsport und den Radsportverein Öschelbronn geleistet hat.

Reinhold bleibt uns unvergessen.